

Bündnis gegen Verdrängung und #Mietenwahnsinn

Vom 28. März bis 07. April 2024 finden die diesjährigen europaweiten „Housing Action Days“ statt!

<https://housingnotprofit.org/housing-action-days-2024/>

Die Idee des europaweiten Housing Action Days ist, die vielen Protestaktivitäten von Mieter*innen und wohnungslosen Menschen zu bündeln, Sichtbarkeit zu schaffen und ihnen dadurch mehr Mut zu machen. Aus einer solchen Vielfalt entsteht ein gemeinsamer Kampf. Egal ob 30.000 Menschen in Lissabon demonstrieren oder zehn Menschen in einer Kleinstadt zusammenkommen, um sich auszutauschen.

Wir alle sind Teil einer Bewegung, die eindrucksvoll zeigt, dass wir viele sind und uns nicht unterkriegen lassen. Wir wollen uns erfolgreich gegen die Vermarktung und das Profitstreben des Immobilienmarktes stellen.

„Explodierende Mieten und fehlende günstige Wohnungen sind eine soziale Katastrophe in Berlin, aber auch in den meisten Städten Europas. Nicht nur die Wohnungs- und Finanzkonzerne agieren international, sondern wir auch“, sagt Kim Meyer vom Bündnis gegen Verdrängung und #Mietenwahnsinn.

Die Housing Action Days werden seit 2020 organisiert. Letztes Jahr gab es mehr als 120 Aktionen in über 60 Städten, von Ponta Delgada, Portugal bis Nicosia, Zypern.

<https://housingnotprofit.org/housing-action-days-2023/>

Auch dieses Jahr werden europaweit zahlreiche Aktionen stattfinden, besonders stark vertreten ist zum Beispiel Leipzig und viele Städte in Frankreich mit zahlreichen Aktionen.

In Berlin beginnt die Woche am 28. März, mit einer Demo um 10 Uhr, vor der Senatsverwaltung für Soziales, Oranienstraße 106 gegen die Beendigung der Kältehilfe. Sie endet am Wochenende.

Am Samstag, den 06. April, um 15 Uhr findet eine Kundgebung vor Heimstaden, Erkelenzdamm 10-11 statt.

Am Sonntag, den 07. April um 14 Uhr, laden wir zum gemeinsamen Basteln und Gestalten für unsere Großdemonstration am 1. Juni ein: Gegen Mietenwahnsinn, Verdrängung und Wohnungsnot: „die Miete ist zu hoch“!

Weitere wichtige Termine finden Sie im Aktionskalender:

<https://www.mietenwahnsinn.info/aktuelles/events/>

Pressekontakt:

Kim Meyer, presse@mietenwahnsinn.info

+49 163 4925096